



Vattenfalls erstes Quartal 2014: Gewinn nach Steuern von 8.2 Milliarden Schwedischen Kronen (SEK)

Vattenfalls erstes Quartal 2014: Gewinn nach Steuern von 8.2 Milliarden Schwedischen Kronen (SEK) - Vattenfall kann einen Gewinn nach Steuern von 8.2 Milliarden SEK und ein bereinigtes Betriebsergebnis von 9.1 Milliarden SEK für das erste Quartal 2014 berichten. Die Verfügbarkeit aller Anlagen war hoch und lag bei den Kernkraftwerken in Schweden bei nahezu 100 Prozent und verzeichnete einen deutlichen Anstieg bei der Windkrafterzeugung. Mehrere Veräußerungen, darunter der Mehrheitsanteil am Hamburger Stromnetz, generierten einen Buchgewinn von rund drei Milliarden SEK. Zusammenfassung des ersten Quartals 2014 - Der Nettoumsatz lag bei 45.912 Mio. SEK (Q1 2013: 49.732 Mio. SEK) - Das bereinigte Betriebsergebnis betrug 9.075 Mio. SEK (11.656 Mio. SEK) - Das Betriebsergebnis, einschließlich Kapitalgewinnen von etwas mehr als drei Milliarden SEK, lag bei 11.832 Mio. SEK (10.837 Mio. SEK) - Der Gewinn nach Steuern betrug im Berichtszeitraum 8.205 Mio. SEK (6.195 Mio. SEK), was hauptsächlich auf Buchgewinne und ein verbessertes Finanzergebnis zurückzuführen ist - Die Stromerzeugung erreichte 50.1 TWh (52.2 TWh). - Anmerkungen des CEO: "Was die Produktion betrifft, haben wir ein gutes erstes Quartal mit einer hohen Verfügbarkeit bei allen Anlagen verzeichnet. Unsere Kernkraftwerke in Schweden erreichten eine Verfügbarkeit von fast 100 Prozent und die Windkraft zeigte einen deutlichen Anstieg. Wegen des warmen Wetters gingen jedoch unsere Einnahmen aufgrund der daraus resultierenden niedrigeren Strompreise und des geringeren Absatzes von Wärme und Gas zurück, was jedoch zu einem beträchtlichen Teil durch Terminalsicherungs-geschäfte kompensiert werden konnte", so Øystein Løseth, Präsident und CEO von Vattenfall. - Vattenfall hat im Laufe des Quartals eine Reihe von Veräußerungen vorgenommen, die zusammen 9.1 Milliarden SEK einbrachten. Unter anderem ergab sich aus dem Verkauf von Vattenfalls Mehrheitsanteil am Hamburger Stromnetz ein Buchgewinn von rund drei Milliarden SEK. - Die Investitionen in Windkraft stiegen und machten fast 40 Prozent der Investments in die Stromerzeugung aus. Dies betraf vor allem den Bau des Windparks Dan Tysk in Deutschland, einem der größten Windkraft-Investments welches Vattenfall jemals getätigt hat. - Am 1. Januar 2014 wurde mit den Regionen Nordic und Continental/UK eine neue regionale Gruppen-Struktur eingeführt. Diese Aufteilung verschafft den Geschäftsbereichen mehr Möglichkeiten, entsprechend den spezifischen Bedingungen in den jeweiligen Märkten zu agieren. - Vattenfalls fortgesetztes Kostensenkungsprogramm von insgesamt 4.5 Milliarden SEK für die Jahre 2014 bis 2015 liegt auf Kurs, was bis zum Jahresende eine Kostensenkung von 25 Prozent gegenüber der Kostenbasis in 2010 bedeuten würde. Positiv anzumerken ist auch, dass sich im ersten Quartal die Kundenzufriedenheit in Schweden und Finnland weiter verbessert hat. - Um sowohl unsere Finanz- als auch unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, müssen wir weiterhin alles daran setzen, unsere Geschäftsaktivitäten weiter zu optimieren, neu zu priorisieren und unser Kosteneinsparprogramm zu erfüllen. Wir sind weiterhin mit schwierigen Marktbedingungen konfrontiert und können kurz- und mittelfristig für unsere Produkte und Dienstleistungen keine grundlegende Verbesserung der Nachfrage- und Preissituation sehen", stellt Øystein Løseth abschließend fest. - Vattenfall GmbH - Chausseestraße 23 - 10115 Berlin - Deutschland - Telefon: (030) 81 82 -22 - Telefax: (030) 81 82 - 3950 - Mail: info@vattenfall.de - URL: <http://www.vattenfall.de> -  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=563602 width="1" height="1">

Pressekontakt

Vattenfall GmbH

10115 Berlin

vattenfall.de
info@vattenfall.de

Firmenkontakt

Vattenfall GmbH

10115 Berlin

vattenfall.de
info@vattenfall.de

Vorsitzender der Geschäftsführung Tuomo J. Hatakka
Vorsitzender des Aufsichtsrats Øystein Løseth (Präsident und CEO von Vattenfall AB)
Handelsregisternummer HRB 124048 B des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg
Umsatzsteueridentifikationsnummer DE 277 449 299